

**Bezugspreise:**

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens

Zuschlag der entsprechenden

Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g

bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der Schriftleitung.

Nr. 85.

Mittwoch 24. Oktober 1928.

Jahrgang XXXVII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 26. September und 3. Oktober. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Tarif für die neuen Autobuslinien. — Baubewegung vom 20. bis 23. Oktober. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse, Vergebungen. — Kundmachungen: Verpachtung der Gemeindefagd im 13. und 17. Bezirke; Schleppgeleise zur Tankanlage der Firma Steaua Romana nächst dem Praterspiz. — Eintragungen in den Erwerbsteuerverkataster.

## Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 26. September 1928.

Voritzende: Die GRe. Hellmann und Marie Wielisch.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: W. Hof und die GRe. Beisser, Hermann, Dr. Mine Furtmüller, Groß, Herstein, Dr. Kolassa, Panoich und Dr. Wagner; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl, Ob.Sen.R. Gräf, die Sen.Re. Dr. Klaus und Dr. Pferinger, die Ob.Mag.Re. Dr. Köppl, Kopecky und Dr. Wolf, die Ob.BauRe. Ing. Doppelreiter und Ing. Schmidt und BrandDior. Ing. Wagner.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Galama.

Voritzender GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Ueber Antrag des GR. Groß wird GR. Stubianek zum 2. Voritzendenstellvertreter gewählt.

Der Ausschufantrag zu nachstehendem Geschäftstüde wird genehmigt und dem Landtage vorgelegt:

(Z. 105, B. Z. 2990.) Der Wiederholung des Landesgesetzes über die Straßenpolizei, soweit sie sich nicht auf Bundesstraßen bezieht, wird im Sinne des § 98 des B.-V.-G. zugestimmt.

Voritzender: GR. Hellmann.

Berichterstatter GR. Beisser:

(Z. 52, M.V.A. 13, 4669.) Für die Errichtung eines hölzernen Gartenhäuschens auf der Realität 13. Wattmangasse 11 werden Bauerleichterungen bezüglich der Wände und Decken zugestanden.

(Z. 51, M.V.A. 13, 4703.) Bei dem Gebäude 13. Hadikgasse 50 wird die Abweichung von den normierten Mauerstärken als Bauerleichterung im Sinne des § 105, Absatz 5 der Bauordnung für Wien zugestanden.

(Z. 47, M.V.A. 13, 4902.) Die Benützung eines Teiles der Kat.-Parz. 636, öffentliches Gut, Grundbuch Hiezing, in der Lainzer Straße, Ecke der Kopffstraße, wird unter den Bedingungen der Aufnahmeschrift vom 27. Juli 1928, St.V.A. 13, Z. 4441/28, bei Festsetzung eines Platzzinses von insbesondere 120 S für ein Jahr zugestimmt. Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für einen Trafikiosk auf der Kat.-Parz. 636, öffentliches Gut, Grundbuch Hiezing, wird unter den Be-

dingungen der Aufnahmeschrift vom 17. August 1928, Z. 4902/28, bestätigt.

(Z. 13, M.V.A. 10, 10462.) Die durch Erweiterung der bestehenden Garage bis auf 3.6 m Entfernung von der Hoffassade des Hauses 10. Buchsbaumgasse 42 eintretende Verminderung des Hofausmaßes auf 9.2 Prozent wird unter Einhaltung der in der Verhandlungsschrift vom 17. August 1928 gestellten Bedingung zur Kenntnis genommen.

(Z. 91, M.V.A. 54, 3502.) Der zwischen der Hohen Warte und der Heiligenstädter Straße gelegene Teil der Dionysius Andraffy-Straße im 19. Bezirke, im Plane des Stadtbauamtes, M.V.A. 54, 3502/28, durch rote Lasierung bezeichnet, wird umbenannt in „Gallmehergasse“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Josefine Gallmeyer, 1838—1884, Schauspielerin. Wirkte als eine der bedeutendsten Volksschauspielerinnen am Strampfertheater, Theater an der Wien und am Carltheater.“ Ferner wird der zwischen der Heiligenstädter Straße und der Gunoldstraße gelegene Teil der Dionysius Andraffy-Straße, im selben Plane durch violette Lasierung bezeichnet, umbenannt in „Geistingergasse“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Marie Geistinger, 1833—1903, Schauspielerin und Operettenfängerin. Sie gehörte durch ihre geniale Darstellungsgabe auf dem Gebiet der Operette wie des Dramas zu den besten Vertreterinnen österreichischer Schauspielfunst.“

(Z. 2195, M.V.A. 56, 20396.) Die Verhandlungsschrift über die dem Dorotheum zu erteilende Bewilligung zur Auswechslung der Waschlüchendecke im Gebäude 10. Lagenburger Straße 6 wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 103, Div., M.V.A. 8, 18666.) Zur Deckung des sich aus der Anschaffung von Rahmen und Glas für die Diplome für goldene und diamantene Hochzeitspaare und von Erinnerungsbüchern für diamantene Hochzeiten sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein erster Zuschufkredit für das Jahr 1928 zur Ausgabrubrik 713/3 „Ehregaben der Gemeinde Wien an goldene Hochzeiter“ in der Höhe von 6320 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 240, M.V.A. 46, 17476.) Für die Errichtung einer Bissoiranlage auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 1251 der Katastralgemeinde Dornbach im 17. Bezirke, an der Wilhelminenstraße, Ecke der Savoyenstraße, wird unter genehmigender Kenntnisnahme der Bauverhandlungsschrift gemäß § 105 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter GR. Dr. Mine Furtmüller:

(Z. 243, M.V.A. 46, 16448.) Zwischen der Gemeinde Wien und der Wiener Wohnungsgenossenschaft zum Bau eines Wohn- und Vereinhäuses für den Genfer-Verband, reg. Gen. m. b. H., als Eigentümerin der Liegenschaft Einl.-Z. 274 des Grundbuches für

den 4. Bezirk wird folgendes Uebereinkommen getroffen: Die Bauwerberin tritt nach Maßgabe der mit Bescheid M. Abt. 36, 14905/27, bekanntgegebenen Baulinie von der Liegenschaft Einl.-Z. 274 des Grundbuches für den 4. Bezirk eine Fläche im Ausmaße von 12.64 m<sup>2</sup> und von der Liegenschaft Einl.-Z. 273 desselben Grundbuches eine Fläche im Ausmaße von 3.95 m<sup>2</sup> lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes ab und übergibt diese Flächen in der richtigen Höhenlage in den physischen Besitz der Gemeinde. Die Gemeinde gibt dagegen ihren Zustimmung zur Inanspruchnahme der durch die vor die Baulinie vorspringenden Risalite verbaute Fläche im Ausmaße von 3.75 m<sup>2</sup>. Die Kosten der Vertragserrichtung, der Plananfertigung, der grundbücherlichen Durchführung, sowie alle mit diesem Rechtsgeschäfte verbundenen Kosten, Abgaben und Gebühren werden von der Bauwerberin getragen.

Die vom Magistrat der Wiener Wohnungsgenossenschaft zum Baue eines Wohn- und Vereinhause für den Genfer-Verband, reg. Gen. m. b. H., zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Bureaugebäudes auf der Liegenschaft Einl.-Z. 274 des Grundbuches für den 4. Bezirk an der Grünigasse wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 7. September 1928, M. Abt. 46, 16448/28, gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2269, M. Abt. 56, 21496.) Die Bewilligung für bauliche Umgestaltungen im städtischen Gebäude 1. Cobdenstraße 2 (Zedlitzhalle) wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 17. September 1928 erteilt.

(Z. 34, M. B. A. 21, 3361.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk den Eheleuten Ferdinand und Josefine Berger nach den vorgelegten Plänen gemäß § 90 a der Wiener Bauordnung zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines gemauerten Wirtschaftsgebäudes auf der Liegenschaft Einl.-Z. 339 und 325, Grundbuch Donauefeld im 21. Bezirke, An der Schanze, Konfr.-Nr. 830, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 14. September 1928, B. A. A. 21, 3361/28, gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 25, M. B. A. 11, 2818.) Die an Anton und Marie Hinger vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Wohn- und Wirtschaftsgebäudes auf der ihnen gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 895, Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, Kat.-Parz. 1587, Acker, an dem von der Mühlhangergasse im 11. Bezirke abzweigenden Feldweg Kat.-Parz. 1972, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 21. August 1928 bestätigt.

(Z. 48, M. B. A. 13, 336.) Der Kongregation der Dienerinnen des heiligsten Herzens Jesu in Wien wird für die anlässlich des Umbaus des Hauses Wittteggasse 7 von der Liegenschaft Kat.-Parz. 184, Einl.-Z. 71, Grundbuch Unter-St. Veit, zwecks Verbreiterung der Wittteggasse abzutretende Grundfläche im Ausmaße von 47.65 m<sup>2</sup> unter Zugrundelegung eines Einheitspreises von 5.3 S für den Quadratmeter gemäß § 9 der Wiener Bauordnung eine Schadloshaltung im Betrage von 250 S gewährt. Die Vertragskosten sowie die Kosten der grundbücherlichen Durchführung der Abtrennung des Straßengrundes und der Plananfertigung sind von der Kongregation zu tragen.

(Z. 46, M. B. A. 13, 4672.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen im Hause 13. Eduard Klein-Gasse 27/29 wird unter den von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 49, M. B. A. 13, 5240.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung einer Tonrohrleitung auf der Kat.-Parz. 221/28, öffentliches Gut, 13. Bezirk, Serpentinweg, wird unter den von der Baubehörde festgelegten Bedingungen bestätigt.

#### Berichterstatter GR. G r o ß:

(Z. 50, M. B. A. 13, 2848.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Umgestaltungen im Hoftrakt des Gebäudes 13. Hiesinger Hauptstraße 119 wird unter den von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 35, M. B. A. 21, 3448.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk der Firma Glasfabriken und Raffinerien Josef

Inwald, A.-G., nach den vorgelegten Plänen gemäß § 90 a der Wiener Bauordnung zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Klostertanlage auf der Liegenschaft 21. Sebastian Kohl-Gasse, Konfr.-Nr. 604, unter den in der Verhandlungsschrift vom 19. September 1928 gestellten Bedingungen wird bestätigt.

(Z. 9, St. B. A. 17, 2803.) Die der Firma Adolf Gans A.-G. vom magistratischen Bezirksamte für den 17. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Vornahme von baulichen Umgestaltungen in dem Fabriksgebäude 17. Taubergasse 3 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 15. September 1928 bestätigt.

(Z. 33, M. B. A. 21, 3184.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk dem Georg Huber gemäß § 90 a zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen und Zubauten auf der Liegenschaft Einl.-Z. 90, Grundbuch Groß-Zedlersdorf I, an der Baumergasse im 21. Bezirke wird bestätigt. Die Verpflichtungserklärung des Grundeigentümers vom 10. September 1928 zur Ergänzung der Liegenschaft und zur unentgeltlichen Grundabtretung wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 14, M. B. A. 10, 10057.) Die den Eigentümern der Liegenschaft Einl.-Z. 615, Favoriten, im 10. Bezirke, Favoritenstraße 76, Ecke Lagenburger Straße 1, auf Grund des § 90 a der Bauordnung zu erteilende Bewilligung für die in den vorgelegten Plänen ersichtlich gemachten Bauherstellungen wird unter Zugestehung der angeführten Bauerleichterungen und den in der Verhandlungsschrift vom 24. August 1928 gestellten Bedingungen bestätigt. (§ 105 der Bauordnung.)

(Z. 2268, M. Abt. 56, 22780.) Für den Zubau zur Leichenhalle des Simmeringer Friedhofes wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 24. September 1928 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 2196, M. Abt. 56, 15138.) Die Bauverhandlungsschrift vom 27. Juni 1928 über die Errichtung eines Lastenaufzuges im Gebäude 1. Burg, Josefsplatz 1, Nationalbibliothek, wird zur Kenntnis genommen.

#### Berichterstatter GR. H e r n s t e i n:

(Z. 22, M. B. A. 19, 4475.) Die der Pächterin der Gemeinde Wien gehörige Parzelle bei Bahnkilometer 6.165 im 19. Bezirke, Kuchelauer Hofen, zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer hölzernen, auf Betonpfeilern stehenden Badehütte wird unter den in der Bauverhandlungsschrift gestellten Bedingungen gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeit möglichen Widerruf im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 6, M. B. A. 12, 6035.) Dem Ansuchen der Leopoldine Scheufler um Gewährung von Zahlungserleichterungen hinsichtlich der für die Einmündung des von ihr auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 125/15, Einl.-Z. 1679, Grundbuch Unter-Weidling, in 12. Hohenbergstraße, Ecke Schwenkgasse, errichteten Kanales in den Hauptunterkanal in der Schwenkgasse zu entrichtenden Einmündungsgebühr wird in Berücksichtigung der vorgebrachten Gründe gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes Folge gegeben und an Stelle der mit 2250 S bemessenen Gebühr von jährlich 112 S, das sind 5 Prozent des vorangeführten Betrages vorgeschrieben. Der Betrag von 448 S für die Zeit vom 1. August 1925 (erstmalige Benützung des Kanales) bis 1. Mai 1929 ist sofort fällig, für jedes weitere Jahr des Bestandes der Anlage ist alljährlich am 2. Mai ein Betrag von 112 S im vorhinein zu entrichten.

(Z. 2265, M. Abt. 56, 408/5.) Dem Ansuchen der Rosina Kohlbauer 5. Reinprechtsdorfer Straße 25 um Herabsetzung des Platzzinses für eine Warenausträumung von 40 S auf 20 S wird stattgegeben.

(Z. 2266, M. Abt. 56, 411/20/B.) Der der Rachel Jakob, Gemischtwarenhandlung, zur M. Abt. 36, 287/20/B/27, für eine Warenausträumung von 2 m Länge und 0.90 m Vorsprung von der Baulinie vor ihrem Geschäfte 20. Klosterneuburger Straße 51 vorgeschriebenen Platzzins von 50 S wird auf 20 S herabgesetzt.

(Z. 10, St. B. A. 17, 2705.) Die anlässlich der Erbauung eines Werkstättentraktes und einer Garage 17. Hernaller Hauptstraße Nr. 219/221 und Zeillergasse 102 zu entrichtende Kanaleinmündungsgebühr wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes von

## Vermietung moderner Preßluftanlagen

**PREVEG**, Vermietungsgesellschaft für moderne  
Preßluftanlagen m. b. H. 2253  
Wien, XIV., Preysinggasse 30. — Tel. B 33-1-36.



„HEDAG“

Feuerlöscher, handliche Form, gefüllte Ausstattung, Sekundenwirkung, frostsicher, elektrischer Nichtleiter.  
**Hedag-Feuerlöschapparate-Ges. m. b. H.**  
2278 Wien, I. Bezirk, Parkring Nr. 4, Telefon 73-2-66.

3607-20 S auf 1644-47 S ermäßigt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenerleichterung begründenden Verhältnissen eintreten, so ist die Gemeinde Wien berechtigt, die den geänderten Verhältnissen entsprechende Ergänzungsgebühr einzubeheben.

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Stubianek.**

(Z. 23, M. B. N. 19, 4559.) Die dem Pächter der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 915, Kat.-Parz. 591, Grundbuch Unter-Sievering, zu erteilende Bewilligung zur Herstellung eines Zubaus zu dem auf dieser Liegenschaft bestehenden Hortgebäude wird unter den in der Bauverhandlungsschrift gestellten Bedingungen gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf jederzeit möglichen Widerruf im Sinne der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 2271, M. B. N. 56, 22470.) Die vom Wiener Magistrate, M. B. N. 56, der Anna Scherzer zu erteilende Bewilligung für bauliche Umgestaltungen im städtischen Gebäude 5, Fendigasse 40 wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 20. September 1928 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2267, M. B. N. 56, 146.) Die Beschlüsse des Gemeinderatsausschusses VII, Z. 235/56 und 1549/56, vom 8. Februar und 27. Juni 1928 werden aufgehoben.

Die mit den Beschlüssen des Gemeinderatsausschusses VII vom 8. Februar und 27. Juni 1928 verliehenen Benzinzapfstellen werden folgendermaßen auf die in Betracht kommenden Firmen aufgeteilt: Der „Austria“ Petroleumindustrie A.-G. 4 Stellen, der „Brema“, A.-G. für Mineralölprodukte und chemische Industrie 2 Stellen, der „Creditul minier“ österr.-rumän. Petroleumvertriebsgesellschaft m. b. H. 8 Stellen, der Evert & Komp. A.-G. 5 Stellen, der A.-G. für Mineralölindustrie vorm. David Fanto & Komp. 6 Stellen, der Montan-Union A.-G. 3 Stellen, der Petroleumhandelsgesellschaft m. b. H. 4 Stellen, der „Romana africana“, A.-G. für Petroleumindustrie 3 Stellen, der Shell-Floridsborfer Mineralölfabriks- und Vertriebsgesellschaft m. b. H. 17 Stellen, der „Steaua Romana“, österr.-rumän. Mineralölprodukte-Vertriebsgesellschaft m. b. H. 14 Stellen, der Vacuum Oil Company A.-G. 8 Stellen.

Die M. B. N. 56 wird ermächtigt, die Zuweisung der Standorte im Rahmen der Anzahl der verliehenen Zapfstellen durchzuführen.

(Z. 2199 bis 2221, M. B. N. 56) 22 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale;

(Z. 2222 bis 2232, M. B. N. 56) 11 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Warenausräumungen;

(Z. 2233 bis 2242, M. B. N. 56) 10 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Plachen;

(Z. 2243 bis 2245, M. B. N. 56) 3 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckbilder;

(Z. 2246 bis 2257, M. B. N. 56) 12 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Schaufasten;

(Z. 2258 bis 2260, M. B. N. 56) 3 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Baustofflagerungen;

(Z. 2261, M. B. N. 56) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung von Windfängen;

(Z. 2262, 2263, M. B. N. 56) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung zur Aufstellung von Fuhrwerken;

(Z. 2264, M. B. N. 56) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung zur Legung eines Starkstromkabels.

Vorsitzende: **GR. Marie Wiefisch.**

Berichterstatter **GR. Sellmann.**

(Z. 2270, M. B. N. 56, 22388.) Für die Errichtung einer Garage im Hofe des städtischen Polizeigefangenhauses 9, Hahngasse 8 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 22. September 1928 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 21, M. B. N. 19, 5420/27.) Die dem Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 155, Grundbuch Ruhdorf, vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Erbauung einer Garage auf Vorgartengrund wird unter den in der Bauverhandlungsschrift gestellten Bedingungen als Bauerleichterung im Sinne des § 105 der Bauordnung für Wien zugestanden.

(Z. 28, M. B. N. 18, 4542.) Die Abweichung von den Bauverordnungen durch den nur erdgeschoßhohen und nicht gekuppelten Neubau 18, Gersthofener Straße 21, Einl.-Z. 1102, Grundbuch Gersthof, wird als Bauerleichterung gemäß § 105 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlung vom 14. August 1928, M. B. N. 18, 4542/28, zugestanden.

(Z. 2197, M. B. N. 56, 18408.) Die Baubewilligung für die Kanalauswechslung im städtischen Gebäude 12, Arnoldstraße 36 wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 17. August 1928 erteilt.

(Z. 2272, M. B. N. 56, 14877.) Die Baubewilligung für die Kanalauswechslung im städtischen Gebäude 1, Schönlaterngasse 8 wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 6. Juli 1928 erteilt.

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Berman.**

(Z. 242, M. B. N. 46, 16410/27.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 656, Kat.-Parz. 503, des Grundbuches Speising im 13. Bezirke auf vier Baustellen wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Löschungserklärung über die ob der Liegenschaft Einl.-Z. 656 des Grundbuches Speising in C sub Post 1 einverleibte Verpflichtung wird auf Kosten der Abteilungsnehmer unter der Bedingung erteilt, daß die bewilligte Abteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird.

(Z. 241, M. B. N. 46, 11568.) Die Abteilung der in der Einlage Einl.-Z. 1089 des Grundbuches Leopoldau inneliegenden Kat.-Parz. 1104 und 1105/1 auf zwei Baustellen, zwei Baustellenteile,

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

# Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U-27-5-40.

2189

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

Straßen-, beziehungsweise Platzgrund und unparzellierten Restgrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen erteilt.

(Z. 239, M. Abt. 46, 27222.) Die Zustimmung zur Ausstellung einer Löschungserklärung über die ob der Einl.-Z. 874 des Grundbuches Donauefeld in C sub Post 2 und in C sub Post 6, lit. b, zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Verbindlichkeiten auf Kosten der Gesuchswerber wird erteilt.

(Z. 2198, M. Abt. 56, 21334.) Die Baubewilligung für die Aufstellung eines Personenaufzuges im städtischen Gebäude 1. Neutorgasse 18 wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 12. September 1928 erteilt.

(Z. 90, M. Abt. 54, 3947.) In unwesentlicher Abänderung des Generalbaulinienplanes wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien die nachstehende Bestimmung getroffen: Behufs Verbesserung der Verkehrsverhältnisse wird beim Vorgarten des Hauses Dr.-Nr. 61 Gymnasiumstraße Ecke Hafnauerstraße, 18. Bezirk, eine Ablappung nach der im Plane der M. Abt. 54, 3947, rot eingezeichneten, geschräfften und mit den Buchstaben b c beschriebenen Linien festgelegt.

31 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Taxe in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

38 Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Taxe die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerchaft zugesichert.

In 20 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 2 Fällen wird die vorgeschriebene Taxe für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 9 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Taxe für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 18 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 5 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Die Auschufsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

(Z. 89, M. Abt. 54, 3233.) Einbeziehung des Siedlerhüttengebietes zwischen der Heil- und Pflügenanstalt „Am Steinhof“ und dem Dehnepark in die Siedlungszone.

(Z. 88, M. Abt. 54, 4362.) Festsetzung, Abänderung, beziehungsweise Ergänzung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für Gebiete am Wolfersberg (13. Bezirk und Hadersdorf-Weidlingau).

## Bericht

über die Sitzung vom 3. Oktober 1928.

Vorsitzende: Die GMe. Hellmann und Marie Wielich.

Amtsf. StM.: Linder.

Anwesende: WB. Hoff und die GMe. Beisser, Hermann, Dr. Aline Furtmüller, Groß, Herstein, Dr. Kolassa, Panoich und Dr. Wagner; ferner die Sen. Me. Ing. Fiedler, Dr. Klaus, Dr. Pferinger, die Ob. Mag. Me. Dr. Köpf, Stollewerk und Dr. Wolf, Mag. A. Dr. Fenzl, Ob. BauR. Ing. Doppelreiter sowie BrandDior. Ing. Wagner.

Schriftführer: Verw. Ob. Koär. Salama.

Vorsitzender GMe. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GMe. Beisser:

(Z. 15, M. B. N. 14, 1461.) Gelegentlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 14. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für

Bauherstellungen im Hause 14. Goldschlagstraße 35 wird die durch teilweise Ueberdeckung des Haushofes hervorgerufenen Unterschreitung des gesetzlichen Hofausmaßes unter den von der Baubehörde, festgesetzten Bedingungen genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 2332, M. Abt. 56, 22397.) Die Bauberhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 27. September 1928, betreffend die von der Bundespolizeidirektion beabsichtigten baulichen Umgestaltungen im Hause 18. Edelhofgasse 11 wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 2333, M. Abt. 56, 20237.) Die vom Magistrate, Abteilung Nr. 56 zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen im Hause 20. Nordwestbahnstraße 73 durch die das Hofausmaß herabgemindert werden soll, wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 2328, M. Abt. 56, 18734.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Verkaufshütte auf den Teilflächen Kat.-Parz. 1348/5, beziehungsweise 1348/14 im 1. Bezirke, Weihburggasse 29 (reservierter Straßengrund) wird bestätigt.

Berichterstatter GMe. Dr. Aline Furtmüller.

(Z. 2335, M. Abt. 56, 16078.) Die Baubewilligung für bauliche Herstellungen auf der Liegenschaft 6. Mollardgasse 53, Einl.-Z. 820 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauberhandlung erteilt.

(Z. 53, M. B. N. 13, 10064.) Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. Mai 1921, Pr. Z. 4980, wird der Erbauung eines villenartigen Wohnhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 768, Grundbuch Lainz am Serpentinweg nach den zur Z. 10064/28 in der Amtshandlung des magistratischen Bezirksamtes für den 13. Bezirk gestandenen Plänen zugestimmt.

(Z. 2273, M. Abt. 56, 16289.) Die vom Wiener Magistrate der Hydrobiologischen Donaustation 2. Kaisermühlen beim Polizeistrandbad zu erteilende Baubewilligung wird unter den vom Wiener Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

Berichterstatter GMe. Groß:

(Z. 2329, M. Abt. 56, 23393/27.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines Aufzugschachtes im 2. Bezirke, Laborstraße 4—6 und eines Vordaches 2. Praterstraße 7 wird bei gleichzeitiger Zustimmung zur Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2336, M. Abt. 56, 1240.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Anbringung eines Wettersehndaches am Hause 1. Bezirk, Augustinerstraße 2 wird zugestimmt und die vom Magistrate, Abteilung 56, zu erteilende Baubewilligung hiefür unter den in der Bauberhandlungsschrift vom 31. Jänner 1928 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 247, M. Abt. 46, 18459.) Das auf den Liegenschaften Einl.-Z. 121 und 806 des Grundbuches Lainz nach Punkt 8 der Parzellierungsbewilligung vom 29. September 1925, Z. 7776/25, haftende Bauverbot wegen mangelnden Straßengrundes wird unter der Bedingung aufgehoben, daß die in Einl.-Z. 817 desselben Grundbuches inneliegenden Kat.-Parz. 220/1 und 218/5 in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes übertragen werden und auf diesen Parzellen über jeweiliges Verlangen der Baubehörde die richtige Höhenlage hergestellt wird. Das Bestehen dieser Verpflichtung ist im Sinne des Artikel II, § 3 des Gesetzes vom 9. Dezember 1927, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 1, ex 1928 auf den Einlagen dieser Baustellen grundbücherlich anzumerken. Unter einem wird die Zustimmung zur Ausstellung einer Löschungserklärung hinsichtlich dieser grundbücherlich einverleibten Verbindlichkeit auf Kosten des Gesuchstellers erteilt.

(Z. 2277, M. Abt. 56, 17032.) Für den zur Praterhütte Nr. 146 auszuführenden Zubau werden die Bestimmungen über das Parkschutzgebiet im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Pr. Z. 472, aufgehoben und die zu erteilende Baubewilligung gemäß § 97 der Bauordnung bestätigt.

(Z. 2276, M. Abt. 56, 17306.) Für den zur Praterhütte Nr. 87 auszuführenden Zubau werden die Bestimmungen über das Parkschutzgebiet im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, Pr. Z. 472, aufgehoben und die Baubewilligung gemäß § 97 der Bauordnung bestätigt.

Berichterstatter **Dr. H e r n s t e i n**:

(Z. 2279, M. Abt. 56, 20913.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die Anbringung eines elektrisch beleuchteten Wetterschutzdaches am Hause 1. Liliengasse 2 wird zugestimmt und die vom Magistrate, Abteilung 56, zu erteilende Baubewilligung hierfür unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 17. September 1928 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2327, M. Abt. 56, 3668.) Die vom Wiener Magistrate zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines provisorischen Holzschuppens auf der im Eigentum der Gemeinde Wien befindlichen Liegenschaft Einl.-Z. 48, 4. Schelleingasse Ecke Argentinierstraße, wird unter Einhaltung der in der Aufnahmeschrift vom 25. September 1928 enthaltenen Bedingungen gemäß § 107 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 36, M. B. A. 21, 3535.) Gelegentlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk den Eheleuten Josef und Elisabeth Köstner, nach den vorgelegten Plänen zu erteilenden Baubewilligung für den Aufbau eines zweiten Stockwerkes auf das auf der Liegenschaft 21. Bezirk, Schenkendorfgasse 66, befindliche einstöckige Wohnhaus, wird der Abweichung von den Verbauungsbestimmungen als Bauerleichterung (§ 105 B.-O.), unter den in der Verhandlungsschrift vom 28. September 1928, B. A. 21, Z. 3535, gestellten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 2334, M. Abt. 56, 20315.) Die Baubewilligung für die Rohrkanalherstellung im Hause 6. Rahlgasse 2, Einl.-Z. 232/VI, wird unter den in der Aufnahmeschrift gestellten Bedingungen erteilt.

(Z. 2330, M. Abt. 56, 19464.) Mit Rücksicht auf den provisorischen Charakter der Praterhütte Nr. 148, wird gemäß § 7 des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, die Kanaleinmündungsgebühr auf den Betrag von 225 S ermäßigt. Sollte nachträglich eine Minderung in den die Gebührenerleichterung bedingenden Verhältnissen eintreten, so hat der Magistrat die Ergänzungsgebühr vorzuschreiben.

Berichterstatter **Dr. S t u b i a n e k**:

(Z. 107, Div., Fw. Z. 99/57.) Für die Verlegung eines Schwachstromkabels von der Wattgasse bis zur projektierten Feuerwache in der Steinhofstraße wird ein Sachkredit von 52.000 S bewilligt. Die Durchführung der Arbeit wird der Firma Siemens & Halske A.-G., 3. Apostelgasse 12, gemäß ihren Anboten und Schreiben vom 24. Oktober 1927, Fm. Z. Nr. 50415 vom 7. Jänner 1928, vom 21. Jänner 1928, Akt.-Z. 78 a R. Schw. und vom 9. Februar 1928, Fm. Z. Nr. 52193, Akt.-Z. Fm. 147, sowie der Verhandlungsschrift vom 19. April 1928, F. Z. 99/21, als Generalunternehmer übertragen.

(Z. 244, M. Abt. 46, 20604.) Die Bauverhandlungsschrift vom 11. September 1928 über die Stockwerksaufsetzung und über die mit der Wiederherstellung des Justizpalastes verbundenen Bauabänderungen werden gemäß § 106 der Bauordnung zur Kenntnis genommen.

(Z. 2280 bis 2294, M. Abt. 56.) 15 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 2295 bis 2306, M. Abt. 56.) 12 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Warenausträumungen.

(Z. 2307 bis 2311, M. Abt. 56.) 5 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckschilder.

(Z. 2312 bis 2315, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Schaukästen.

(Z. 2316 bis 2319, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Lampen.

(Z. 2320, M. Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung für Baustofflagerung.

(Z. 2321, M. Abt. 56.) 1 Bewilligung und Platzbestimmung für Tischaufstellung.

(Z. 2322 bis 2325, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Windfängen.

(Z. 2326, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für eine Rohrleitung.

Vorsitzende **Dr. Marie W i e l s c h**.Berichterstatter **Dr. S e l l m a n n**:

(Z. 56, M. Abt. 53, 6808.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Ernst Reichl angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke Wien (Franz Josefsbahnhof)—Klosterneuburg—Kierling aus, da dem Verkehrsbedürfnisse, soweit Wiener Gemeindegebiet in Betracht kommt, durch die bestehenden Verkehrsmittel insbesondere die städtischen Straßenbahnen und die Linie der offenen Handelsgesellschaft Dr. Barry & Komp. ab Liechtenwerberplatz und ab Rudolfsplatz durch die Unternehmen des Franz Zullin und Wladimir Koloda vollkommen Rechnung getragen erscheint.

(Z. 54, M. Abt. 53, 8464.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes und aus verkehrspolizeilichen Gründen gegen die Erteilung der von Melanie Langer angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Purkersdorf—Hütteldorf aus. Der Mangel des Lokalbedarfes ist damit gegeben, daß die bestehenden Verkehrsmittel (Autolinien, Bundesbahnen, speziell der Pendelverkehr derselben) dem Verkehrsbedürfnisse vollkommen Rechnung tragen. Die gegen die Konzessionserteilung sprechenden verkehrspolizeilichen Bedenken sind in der Ueberlastung des Autobusstandplatzes nächst dem Bahnhofe Hütteldorf-Hacking und der Unmöglichkeit der Schaffung eines solchen in einem anderen Straßenzuge in Hütteldorf gegeben.

(Z. 55, M. Abt. 53, 7331.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Peter Balestrin angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Route Mannswörth—Kaiser-Ebersdorf—Münichplatz (Endstation der Straßenbahnlinie 73) aus.

(Z. 57, M. Abt. 53, 7952.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung erhebt namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung gegen die Erteilung der von den österreichischen Bundesbahnen angestrebten von Josef Stadlmaier bedingt zurückgelegten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Purkersdorf—Hadersdorf—Weidlingau—Bahnhof Hütteldorf-Hacking—Wien 13., und zwar ohne Einschränkung auf eine bestimmte Wagenanzahl unter den folgenden Bedingungen keine Einwendung: Die Bestimmung des Standplatzes in Wien bleibt der gewerbepolizeilichen Regelung vorbehalten. Das Konzessionsdekret hätte eine nähere Bezeichnung des Standplatzes in Wien nicht zu enthalten. Es dürfen nur luftbereifte, maschinell vollkommen geeignete Kraftwagen zur Verwendung gelangen, die über bequeme Sitzgelegenheiten sowie entsprechend angeordnete Ein- und Ausstiege verfügen. Die Breite der Wagen darf 2 m nicht übersteigen. Der Antrag der M. Abt. 57 hinsichtlich der Aufstellung der Wagen auf dem Standplatz in Hütteldorf wird Gegenstand der gewerbepolizeilichen Regelung sein.

(Z. 22, M. Abt. 48, 427.) Dem Karl Eshné werden die Kosten der Heilung seines Sohnes Robert in der Höhe von 138 S ausnahmsweise und ohne Anerkennung eines Rechtsanspruches ersetzt.

(Z. 2274, M. Abt. 56, 19449.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird der Direktion des Brauhauses der Stadt Wien die Bewilligung zur Vornahme baulicher Umgestaltungen im Bierdepot 17. Taubergasse, Dr.-Nr. 5, erteilt.

(Z. 37, M. B. A. 21, 3081.) Die dem Fortbildungsschulrate für Wien vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Vornahme von baulichen Umgestaltungen im Unterkunftsgelände für Dekorationspflanzen im städtischen Reservegarten, Konstr.-Nr. 439, Einl.-Z. 896, Grundbuch Nagan, nächst der Wagramer Straße im 21. Bezirk, wird gemäß § 97 der Wiener Bauordnung für Wien bestätigt.

Vorsitzender **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Hermann:**

(Z. 2331, M. Abt. 56, 19625.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines Lichtgrabens im Bürgersteig des Hauses Praterstraße 8 vor der Bauflucht der unteren Donaufstraße wird bei gleichzeitiger Zustimmung zur Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 106, Div. M. Abt. 28, 4327/27.) Die Stundung der definitiven Gehsteigerstellung vor den Liegenschaften 10, Knöllgasse, Dr.-Nr. 54, Grundbuch Inzersdorf Stadt, Einl.-Z. 1284, 13. Serpentinweg 10, Grundbuch Lainz, 13. Wolkersbergenstraße Baustelle 7, Neue Straße, Kat.-Parz. 496/35, Einl.-Z. 772, Grundbuch Speising, 13. Reichgasse, verl. Leopold Müller-Gasse, Grundbuch Lainz, Einl.-Z. 766, 13. Wolkersbergenstraße Einl.-Z. 689, Kat.-Parz. 549/9, Grundbuch Speising, 16. Wilhelminenstraße, Einl.-Z. 1623, Kat.-Parz. 601/3, Grundbuch Ottakring, 18. Julienststraße, Einl.-Z. 1076, Grundbuch Pöckleinsdorf, 18. Schindlergasse 60, Einl.-Z. 760, Grundbuch Gersthof, 21. Gerichtsgasse, Einl.-Z. 508, Grundbuch Jedlersdorf II, wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen bei jederzeit möglichen Widerruf bis 1. Jänner 1931 genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins ist für das Jahr 1928 sofort, für die folgenden Jahre jeweils am 2. Jänner beim Zentralrechnungsamt der Stadt Wien zu erlegen.

(Z. 2278, M. Abt. 56, 23321/27.) Die der Hermine Sawelka zu erteilende Bewilligung zum Ausbruch einer Doffnung gegen öffentliches Gut in der rechten Feuermauer des Hauses 3. Landstraßer Hauptstraße 108, wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 11. September 1928, M. Abt. 56, 23321, festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 246, M. Abt. 46, 4574/24.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 705, 954, 904, 901, 908, 907 und 896 des Grundbuches Kagran im 21. Bezirke wird nach den vorgelegten Plänen auf drei Baublöcke, unparzellierten Restgrund und Straßengrund als Parzellierung gemäß § 3 lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 2275, M. Abt. 56, 17308.) Die Aufnahmeschrift der M. Abt. 56, vom 20. August 1928 über die von der Bauabteilung der Brigade Wien Nr. 2 im Hofe der Albrechtstaserne im 2. Bezirke zu errichtende Benzinlagerung wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

Die Ausschufanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt.

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Beisser:**

(Z. 22, M. Abt. 49, 7649.) Die Frauenrechtlerin und Schriftstellerin Rosa Mayreder wird in Anerkennung ihrer großen Verdienste auf literarischem Gebiete und ihrer großen Erfolge auf sozialem Gebiete insbesondere auf dem Gebiete der Frauenbewegung anlässlich ihres 70. Geburtstages zum Bürger der Stadt Wien ernannt.

(Z. 23, M. Abt. 49, 7604.) Die Hofschauspielerinnen Hedwig Bleibtreu und Anna Kallina und der Hofschauspieler Karl Jeska werden in Würdigung der großen Verdienste, die sie sich auf dem Gebiete der deutschen Schauspielkunst im allgemeinen und durch ihr Wirken am Wiener Burgtheater um das Wiener Kunstleben im besonderen erworben haben, zu Bürgern der Stadt Wien ernannt.

Berichterstatter **GR. Dr. Aline Furtmüller:**

(Z. 245, M. Abt. 46, 22387.) Für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses auf den der Gemeinde gehörigen Liegenschaften Einl.-Z. 1434, 2426 und 3366 des Grundbuches Ottakring im 16. Bezirke an der Redtenbachergasse und Palezgasse wird unter genehmigender Kenntnissnahme der Bauverhandlungsschrift die Baubewilligung gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Hermann:**

(Z. 248, M. Abt. 46, 20754.) In Abänderung des Generalbaulinienplanes werden gemäß § 105 der Bauordnung für Wien be-

stimmt: Die im Plane der M. Abt. 54, 3996/28 rot gezogenen und rot geschrafften, mit den Buchstaben a b c d e f g h i k l m n (a) bezeichneten Linien werden als Baulinien festgesetzt. Demgemäß werden die gelb durchkreuzten, schwarzen Linien als Baulinien aufgelassen. Hinter den Baulinien sind die im Plane grün lasierten Grundflächen als Vorgärten auszugestalten, dauernd als solche zu erhalten und gegen die Straße durch eine gefällige, die Durchsicht nicht behindernde Einfriedung abzuschließen. Die blau eingetragenen Höhenzahlen haben als künftige Straßenhöhen zu gelten.

Die Baubewilligung für die Errichtung einer städtischen Wohnhausanlage im 2. Bezirke, Schüttaustraße, Landt.-Einl.-Z. 390, wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

## Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Favoriten: 26. Oktober, 4 Uhr.

Floridsdorf: 25. Oktober, 6 Uhr.

## Allgemeine Nachrichten.

### Tarif für die neuen Autobuslinien.

(Beschluss des Gemeinderates vom 19. Oktober 1928, P. Z. 3149.)

A. Linienführung und Teilstrecken.

Die beiden Autobuslinien Volksooper—Neumannplatz (Amalienbad) und Westbahnhof—Praterstern sind ehestens zu eröffnen. Erstere wird von der Volksooper über die Währinger Straße — Schottengasse — Herrngasse — Reitschulgasse — Augustinerstraße — Mahlerstraße — Akademiestraße — Argentinierstraße — Wiedner Gürtel — Südtirolerplatz — Favoritenstraße bis zum Neumannplatz (Amalienbad) geführt und zerfällt in folgende Teilstrecken:

Volksooper — Volksmanngasse,  
Volksmanngasse — Schottenring,  
Schottenring — Michaelerplatz,  
Michaelerplatz — Rärntnerring\*,  
Rärntnerring\* — Taubstummengasse,  
Taubstummengasse — Südtirolerplatz,  
Südtirolerplatz — Amalienbad.

Die zweite Linie Westbahnhof — Praterstern wird vom Westbahnhof über Neubaugürtel — Mariahilfer Straße — Babenbergerstraße — Burgring — Burg — Michaelerplatz — Kohlmarkt — Tuchlauben — Marc Aurel-Straße — Morzinplatz — Kai — Hollandstraße — Kleine Sperlstraße — Glockengasse — Rotensterngasse — Praterstraße — Praterstern geführt und zerfällt in folgende Teilstrecken:

Westbahnhof — Kirchengasse,  
Kirchengasse — Burgring,  
Burgring — Graben,  
Graben — Morzinplatz,  
Morzinplatz — Karmeliterplatz,  
Karmeliterplatz — Praterstern.

Zwischen den Stadtlinien und den neuen Linien ist das einmalige Umsteigen zulässig.

B. Fahrpreise.

Während der fahrplanmäßigen Betriebszeit an Werktagen zahlt jede Person:

Für eine Fahrt im direkten Wagen oder mit einmaligem Umsteigen

- |  |      |
|--|------|
| a) über 1 oder 2 Teilstrecken . . . . .          | 20 g |
| b) über 3 Teilstrecken . . . . .                 | 30 g |
| c) über 4 Teilstrecken . . . . .                 | 40 g |
| d) über 5 oder mehr als 5 Teilstrecken . . . . . | 50 g |

\* Bei den über den Karlsplatz führenden Linien gilt für Fahrten nach und von dem Gebiet, das vom Ring und Kai umschlossen ist (Stadttern), der Karlsplatz als Teilstreckengrenze.

- e) für eine Fahrt innerhalb des vom Ring und Kai umschlossenen Gebietes der Inneren Stadt (Stadtkern) über 1 Teilstrecke, jedoch nur im direkten Wagen . . . . . 10 g
- f) für 1 Fahrt über das vom Ring und Kai umschlossene Gebiet der Inneren Stadt (Stadtkern) nach außen oder umgekehrt über 2 oder 3 Teilstrecken . . . . . 30 g
- g) Ein Fahrschein für 5 und mehr als 5 Teilstrecken zu 50 g berechtigt zum einmaligen Umsteigen vom Autobus auf die Straßenbahn oder Stadtbahn; auf der Straßenbahn oder Stadtbahn ist ein so oftmaliges Umsteigen, als es zur Erreichung des Fahrzieles notwendig ist, erlaubt.
- h) Für alle Umsteigefahrschein haben die Bestimmungen über die Umsteigefahrschein der Straßenbahn bezüglich Gültigkeitsdauer des Fahrscheins und Benützung des kürzesten Weges Anwendung zu finden.
- i) Ein Fahrgast, der durch sein Verschulden bis zur nächsten Teilstreckengrenze keinen gültigen Fahrtausweis besitzt, hat eine Mehrgebühr von 2 S zu bezahlen.

## Baubewegung

vom 20. bis 23. Oktober 1928.

### Gesuche um Baubewilligungen.

#### Verschiedene Bauten.

- 1. Bezirk: Waschkücheneinbau, Reichsratsstraße 1, von Arch. Eugen Magoroff, Bauführer Ch. Zahn, Bm. (25179).
- 2. Bezirk: Glasverandabereitstellung, Praterhütte 33, Bauführer Steindl, Bm. (24993).
- " " Lanzrad, Praterhütte 170, Bauführer Franz Havlicek, Bm. (24994).
- 3. Bezirk: Benzinpumpe, Schimmelgasse 16, von der Creditul Minier, Bauführer Ing. F. Bliz, Bm. (24808).
- 4. Bezirk: Kanalauswechslung, Wiedner Hauptstraße 37, von Fritz Minarik, Bauführer Karl Haas, Bm. (24817).
- " " Pflanzenhaus, Hopyogasse, Einl.-Z. 1241, von der Administration des Kreuzherrenhofes, Bauführer Karl Grünanger, Bm. (25000).
- " " Stahlhaus, Treitlgasse, Einl.-Z. 1381, von Vogel & Root, Bauführer Bauunter. Ing. Dr. Bernhard Werth (25199)
- 5. Bezirk: Kanalauswechslung, Bacherplatz 5, vom Oesterreichischen Metallarbeiterverband, Bauführer Ing. Ch. Zahn, Bm. (25059).
- 6. Bezirk: Kanalauswechslung, Liniengasse 16—Stumpergasse 18, von Paula Obergmeiner, Bauführer A. Schiener, Bm. (24931).
- 7. Bezirk: Kanalauswechslung, Bandgasse 41, von Ch. Fiala durch Jurkowitz, Bauführer Ing. O. F. Jakovsky, Bm. (25076).
- 9. Bezirk: Badezimmerbau, Mariannengasse 32, von Leopold Roth, Bauführer Karl Korn, Bauges. A.-G. (24908).
- 11. Bezirk: Stodwerksaufbau, Seeschlachtweg Konstr.-Nr. 435, von Lambert Dewera, Bauführer Anton Woracek, Bm. (3599).
- 12. Bezirk: Benzinlagerungsanlage, Anton Scharff-Gasse 7, von der Canabo-Chinoin, Gef. m. b. H., Bauführer E. Kamenicky, Bm. (4984).
- " " Vorgarteneinfriedung, Bischoffgasse 19, von Friedrich Hofbauer, Bauführer Viktor Kronsteiner, Bm. (4999).
- " " Zubau von Magazinen, Wienerbergstraße—Moosbruggergasse, von G. Winiwarter, Bauführer Josef Köhler, Bm. (4985).
- " " Hallenzubau, Oswaldgasse 33, von der Kabelfabrik und Drahtindustrie A.-G., Bauführer Wienet Baugesellschaft (5083).
- " " Rohrkanal, Albrechtsberggasse 29, von Gottlieb und Olga Klepetko, Bauführer Karl Wöber, Bm. (5089).
- " " Verkaufshütte, von der Wiener Fleischbänkegesellschaft m. b. H., Bauführer Mucha & Schnell, Bm. (5119).
- " " Schuppen, Defreggergasse Ecke Premlechnergasse, von Rupert Permeser, Bauführer Hoffelner & Komp., offene Handelsgesellschaft (5160).

- 12. Bezirk: Zubau, Mandlgasse 4, vom Pfann'schen Mineral- und Schmefelbad, Bauführer Karl Niel, Bm. (5166).
- 16. Bezirk: Kanalumbau, Reinbartgasse 38, von der M. Abt. 17, Bauführer Gebrüder Andraea, Bm. (25078).
- 20. Bezirk: Schuppen, Burghardtgasse 22, von J. & M. Bielošaubel, Bauführer Rudolf Hammer, Bm. (25073).
- " " Vergrößerung des Verkaufshauses, Moriaraplatz, von der Wiener Fleischbänkegesellschaft m. b. H., Bauführer Bauunter. Mucha & Schnell (25171).

#### Adaptierungen.

- 1. Bezirk: Kärntnerstraße 59, G. Barthilla, Bm. (25181).
- 2. Bezirk: Ruftenschacherallee 8, Cernilofsky & Kobierski, Bm. (24899).
- 3. Bezirk: Heggasse 25 Ecke Seidlgasse, K. Michna, Bm. (24814).
- " " Erdberger Lände 30, Zech & Budasch, Bm. (24932).
- 6. Bezirk: Webgasse 21, R. Holzappel, Bm. (25102).
- " " Mollardgasse 54, Schäß & Zagler, Bm. (24933).
- 7. Bezirk: Westbahnstraße 21, Laske & Fiala, Bm. (24884).
- 9. Bezirk: Hörlgasse 12, B. Brufenbauch, Bm. (24924).
- " " Thurngasse 10, M. Haschka, Bm. (25037).
- 11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 263, Bernard & Komp., Bm. (2538).
- 12. Bezirk: Murlingengasse 21, Karl Danzinger, Bm. (4986).
- " " Breitenfurter Straße 56, Gustav Endt, Bm. (5016).
- " " Wilhelmstraße 58, Klapp & Komp., offene Handelsgesellschaft, Bm. (5040).
- " " Schönbrunner Straße 188, Laurenz Waldmann, Bm. (5082).
- " " Schönbrunner Schloßstraße 25, Eduard Bernhart, Bm. (5069).
- " " Pohlgasse 15, Karl Danzinger, Bm. (5159).
- " " Ignazgasse 5, Franz Biank, Bm. (5139).

#### Renovierungen.

- 1. Bezirk: Wiesingerstraße 1, Karl Michna, Bm. (24816).
- 2. Bezirk: Obere Donaufstraße 67, Ing. Paul Ruchbaum, Bm. (24963).
- 3. Bezirk: Fuchgasse 8, B. Brufenbauch, Bm. (24821).
- " " Landstraßer Gürtel 25, L. & W. Wolf, Bm. (24913).
- " " Alblgasse 34, Primus Hofmann, Bm. (24919).
- " " Landstraßer Hauptstraße 109, Heinrich Zipfinger, Bm. (24996).
- 5. Bezirk: Ziegelofengasse 20, Franz Bötz, Bm. (24964).
- " " Rüdigergasse 8, Ing. K. Weiner, Bm. (25107).
- 11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 26, Ing. Eugen Buchbinder, Bm. (2498).
- " " Kröbberggasse 6, Rudolf Holzappel, Bm. (2516).
- 12. Bezirk: Migazziplatz 3, Hoffelner & Komp., Bm. (4926).
- " " Schönbrunner Straße 190, Bau- u. Adaptierungsges. (4936).
- " " Fochgasse 51, Drill & Gutmann, Bm. (4937).
- " " Wolfganggasse 25, Ing. Frischl & Schwarzkopf, Bm. (4938).
- " " Wilhelmstraße 34/36, Emil Liebesny, Bm. (4997).
- " " Bottendorfer Straße 7, Ing. Franz Stagl, Bm. (4989).
- " " Herthergasse 12, Ing. Ohrenstein & Komp., Bm. (5014).
- " " Breitenfurter Straße 18, Ing. Langfelder & Komp., Bm. (5115).
- " " Bischoffgasse 12, Max Neuwirth, Bm. (5144).
- " " Rotkirchgasse—Fuchsenfeldhof, Max Neuwirth, Bm. (5145).
- 20. Bezirk: Brigittagasse 10, Karl Michna, Bm. (24815).
- " " Klosterneuburger Straße 106, Ing. Ohrenstein & Komp., Bm. (25191).
- 21. Bezirk: Bismarckplatz 16, Ferdinand Pfeifer, Bm. (3780).
- " " Prager Straße 171, Ferdinand Pfeifer, Bm. (3781).
- " " Smolagasse 11, Gufenbauer & Sohn, Bm. (4003).
- " " Patricistrasse 12, Franz Hansal, Bm. (3914).
- " " Morsegasse 24, Emilian Czernat, Bm. (3854).
- " " Schenkenndorfstraße 72, Matthias Böschko, Bm. (3874).

#### Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Aussteckung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

- 7. Bezirk: Stollgasse 10, von der Generaldirektion der österreichischen Bundesbahnen (24891).
- 20. Bezirk: Brigittener Lände, Einl.-Z. 4808 und 4809, von der Gemeinde Wien, Bauführer Prof. Ing. Hegele (25035).



**DUROMIT**

**DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG**

Generalvertretung für Österreich  
Wien, XV. Bez., Langmaispasse Nr. 7

Telephon  
B 33-2-38

**NOVAK**  
WIEN XIV. NOBLEGASSE 22. TEL. 311 07.

**EISENKONSTRUKTIONEN  
BAU & KUNSTSCHLOSSEREI**

# Edelputz Terranova

verbreitetster, hochwertiger, seit 1894 eingeführter Trockenmörtel für **Fassaden u. Innenräume**. Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA  
Station: Vösendorf - Sieben-  
hirten d. W. L. B.  
Telephon: Nr. U-47-4-61. 2341

Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz Nr. 18.  
Telephon: Nr. U-46-5-25.

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behefte (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 a, 307, 308.

#### Schlosser (Beschlag) arbeiten

für den Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz.

Anbotverhandlung am 2. November, 9 Uhr für Bauteil G,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr für Bauteil IV, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15 a, 297.

#### Zimmermannsarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Michholzgasse, Bauhos VII.

Anbotverhandlung am 3. November,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15 a, 314.

#### Schlosser (Gewichts) arbeiten

für den Wohnhausbau 5. Gießaufgasse.

Anbotverhandlung am 3. November,  $\frac{1}{4}$  9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigegekennzeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

25. Oktober,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glasarbeiten für den Wohnhausbau 20. Brigittaplatz (Heft 83).  
25. Oktober. Wohnhausbau 17. Heigerleinstraße. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{4}$  9 Uhr Anstreicherarbeiten, 9 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 83).  
25. Oktober.  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glasarbeiten für den Wohnhausbau 3. Weinlechnergasse (Heft 83).  
25. Oktober,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 5. Margaretenstrasse (Heft 83).

26. Oktober, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau von Hauptmratskanälen in den unbenannten Gassen der Gartenstadt „Am Tivoli“ im 12. Bezirke (Heft 83).  
29. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Bernerstorfergasse (Heft 84).  
29. Oktober. Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für Wohnhausbauten. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{4}$  9 Uhr 19. Diemgasse,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr 16. Redtenbachergasse (Heft 84).  
29. Oktober,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Mospbachergasse, Stiege 30—33 (Heft 84).  
29. Oktober. Wohnhausbau 5. Margaretenstrasse. (M. Abt. 15 a.)  $\frac{1}{2}$  9 Uhr Spenglerarbeiten,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr Ziegeldederarbeiten (Heft 84).  
31. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Elektrische Installation im Wohnhausbau 4. Pehvalgasse (Heft 83).  
2. November. Schlosser (Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr für Bauteil G,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr für Bauteil IV (Heft 85).  
3. November,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Michholzgasse, Bauhos VII (Heft 85).  
3. November,  $\frac{1}{4}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 5. Gießaufgasse (Heft 85).  
2. Februar 1929, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Umbau der Augartenbrücke über den Donaukanal im 2./9. Bezirke (Heft 70).

## Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

### Wohnhausbau 5. Margaretenstrasse.

Anbotverhandlung am 15. Oktober.

Es offerierten in Schilling für die Elektroinstallationsarbeiten (in der Klammer Alternativ): Franz Dürnbacher (42.506·50); Ing. Otto Kraus (42.061); H. W. Adler & Komp. 53.759·20 (53.781·20); Johann Stanel (41.945·70); „Wiemeg“ (44.804·90); Loibnegger & Skriwanek (43.977·50); Dr. Defris 25.700·50 (41.074·25); Ing. A. Schmid (41.140); Franz Schromm 44.942·15 (45.077·15); A. E. G. Union (44.346·85); „Erieffon“ 25.687·30 (42.763·80); Josef Mudenhuber & Komp. 41.214·90 (41.879·15); Juntan & Jancschitz (41.928·60);

für die Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationsarbeiten: Ignaz Skopel 31.608·38; Ing. Richard Wittel & Komp. 32.227·91; Stephan Ridel & Komp. 34.216·24; Peter Mithska 29.185·25; „Wiemeg“ 29.483·40; Richard Wenzel 30.123·33; Josef Drlica 26.458·26; Anton Köhler 33.740·64; Martin Sprinzl 32.167·93; J. Schneiders Witwe 27.857·71.

Schlosser (Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Gründorf-gasse 1/3.\*)

Anbotverhandlung am 18. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Josef Marx 17.086; Josef Holub 16.170; Heinrich Seblacek 14.045; Florian Oboril 14.830; Karl Bodas Witwe 16.878; Josef Knecht 15.578; „Wiemeg“ 17.567; Ignaz Kraus & Komp. 17.347; Josef Hamata 17.570; Wenzel Mit 15.000; Johann Hauswirth 17.661; Karl Nowak 19.159.

Amtlich bestätigt frostschildend!



Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne  
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.  
Telegrammadresse: Ceresit Wien.      Telephon Nr. A-13-1-46.

Amtlich bestätigt frostschildend!

**STAUSS** ZIEGELGEWEBE  
ZIEGEL-INDUSTRIE A. G.  
Wien, IV., Argentinierstr. 20, Tel. 57-3-56

**Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 20. Leipziger Straße.\*)**

Anbotverhandlung am 18. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Siegfried Herschan 24.084; M. & R. Siroty 23.511; Josef Holub 24.109-40; „Wiemeq“ 18.421; Ignaz Kraus & Komp. 18.163; Josef Hamata 19.448-40; Johann Sommer 23.061-90; Albert Barnert & Sohn 24.966-20.

**Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 20. Wegstraße.\*)**

Anbotverhandlung am 18. Oktober.

Es offerierten in Schilling: M. & R. Siroty 23.537-50; Siegfried Herschan 20.429-40; Wilhelm Schmidt 18.084-06; Josef Holub 20.960; Ignaz Kraus & Komp. 26.071-20; „Wiemeq“ 26.351-20; Josef Hamata 28.501-06; Johann Sommer 19.759-80; Albert Barnert & Sohn 28.145-30; Karl Kovat 23.214-20; Wenzel Klif 27.172-60.

**Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 21. Scheibgasse, Strebersdorf.\*)**

Anbotverhandlung am 19. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Felix Sauers Nachfolger 377.317-30; Josef Wiborny 417.741-81; H. Kella & Komp. 379.090-40; Bau- und Adaptierungsunternehmung 358.882; Ditz & Komp. 408.229-28; Karl Stigler & Alois Rous 367.294-18; Oskar Dohan 360.930-04; „Batrag“ 391.472-10; Schlosser & Trost 399.850; Karl Korn 382.603-56; K. F. Arnold & Georg Köhler ohne Endsumme.

**Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 4. Pechvalgasse 1.\*)**

Anbotverhandlung am 19. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Felix Sauers Nachf. 206.337-70; Wohn- und Ruhbau 209.102-40; Ditz & Komp. 218.900-06; Oskar Dohan 203.464-44; Dachtl & Komp. 209.526-67; Ing. Karl Weiner 212.199-22; Schlosser & Trost 226.582; Bau- und Adaptierungsunternehmung 205.504; Alois Czerny 217.683-71; Oswald Slama 208.344-11; F. Dehm & E. Ulbricht 227.905; Mahreder, Kraus & Komp. 210.395-36; Allgemeine Bau- und Adaptierungsgesellschaft 214.902-85; Josef Janouschek ohne Endsumme; Hans Schneider 209.746-25.

**Wohnhausbau 17. Heigerleinstraße.\*)**

Anbotverhandlung am 20. Oktober.

Es offerierten in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Wenzel Höcher 3335; „Erwig“ 1830; „Grundstein“ 2570; Leopold Haumer 2180; Jakob Erdliczka 1911; Josef Haller 2775; Hugo Rückwa 1765; Riccius 2350; Josef Brunner 2350; Max Gärtner 2300; für die Zimmermannsarbeiten in Prozenten: Franz Horak Post 1 und 4 — 5, sonst Kostenanschlagspreise; Zimmerei Wienerberg — 5; Martin Neubauer & Sohn + 5; Franz Havlicek — 7; Albert Krudenfellner Post 7a — 58, sonst Kostenanschlagspreise; Alois Fritsch & Sohn + 4; Hermann Otte — 2; Wenzel Haril — 2; Anton Muth — 5.

**Vergebungen.**

**Wohnhausbauten. 2. Wehlstraße:** Erd-, Baumeister- und Betonarbeiten für den Süd- und Nordblock an G. M. Wagh.

**5. Diehlgasse—Brandmahergasse:** Gas-, Wasserleitungs- und Abortinstallationen an Ing. Leopold Fischer, elektrische Installationen an Juntan & Janeschitz.

**10. Reichenbachstraße:** Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an die Bau- und Terrain-A.G.

**10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz,** Bauteil G: Zimmermannsarbeiten an Franz Havlicek.

**12. Arndtstraße:** Schlosser(Beschlag)arbeiten an Willisch & Hauschka, Anstreicherarbeiten an Alois Kolb, Elektroinstallationen an Dr. C. Defris, Gas- und Wasserleitungsinstallationen an Ing. Leopold Fischer.

**13. Speisinger Straße:** Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Ing. Mahreder, Kraus & Komp.

**15. Herkloggasse 16:** Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an F. Künzl & E. Soffil.

**Wohnhaus 3. Kärzergasse 10:** Bauliche Rekonstruktionsarbeiten und sonstige Instandsetzungen an C. Schlosser & R. Trost.

**Städtisches Wohnhaus, 7. Lerchenfelder Straße 1:** Baumeisterarbeiten an Tischer & Mayer, Steinmearbeiten an W. Spittler, Spenglerarbeiten an Hans Druha, Dachdeckerarbeiten an B. Wilsper.

**Straßenherstellungen:** 19. Mooslaßengasse, unbenannte Parallelstraße und Boschgasse: Erd- und Pflasterungsarbeiten sowie Fuhrwerksleistungen an Josef Maner, Walzaspalt- und Betonherstellungen an Mahreder, Kraus & Komp., Fugenbergarbeiten an „Msdag“.

**Kundmachungen.**

Verpachtung der Gemeindejagd im 13. Bezirke.

M.B.M. 13, 9818.

Wien, am 30. September 1928.

Gemäß den §§ 15 und 20 des Wiener Jagdgesetzes vom 8. Dezember 1902, L.-G.-Bl. Nr. 22 ex 1903, wird die Verpachtung der Jagd auf den zwei Gemeindejagdgebieten des 13. Bezirkes im Wege der öffentlichen Versteigerung ausgeschrieben. Das Jagdgebiet 1 umfaßt den nördlich des Wienflusses gelegenen Teil des Bezirkes, das Jagdgebiet 2 umfaßt den südlich des Wienflusses gelegene Teil des Bezirkes. Die Versteigerung findet Dienstag, den 11. Dezember 1928, um 9 Uhr vormittags im magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk, 13. Eduard Klein-Gasse 2, 2. Stock, Zimmer 4, statt. Die Verpachtung erfolgt für die Zeit vom 1. Jänner 1929 bis 31. Dezember 1933. Der Ausrufspreis für den Jahrespacht-schilling beträgt: a) für das Jagdgebiet 1 360 S, b) für das Jagdgebiet 2 300 S. Interessenten haben vor der Versteigerung ein Badium von 100 S in barem oder in Form eines mindestens auf diesen Betrag lautenden Einlagebuches der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien zu erlegen. Die weiteren Versteigerungs- und Verpachtungsbedingungen können im magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk, Einreichungsprotokoll, innerhalb der Amtsstunden bis zum Tage der Versteigerung eingesehen werden.

Die Pachtungen werden dem Höchstbietenden zugeschlagen, wobei jedoch Angebote solcher Personen, die gemäß den §§ 17 und 18 des Wiener Jagdgesetzes von der Pachtung ausgeschlossen sind, außer Betracht kommen. Zur Pachtung werden Personen, die gemäß § 40 des Wiener Jagdgesetzes von der Erlangung der Jagdkarte ausgeschlossen sind, nicht zugelassen. Sollte aus irgend einem Grunde im Sinne der Bestimmungen des Wiener Jagdgesetzes ein Zuwachs oder Abfall am Gemeindejagdgebiete eintreten, so erfährt der bei der Versteigerung erzielte Pacht-schilling eine Erhöhung oder Herabsetzung im Verhältnisse des Zuwachses oder Abfalles.

Verpachtung der Gemeindejagd im 17. Bezirke.

Gemäß der §§ 15 und 20 des Gesetzes vom 8. Dezember 1902, L.-G. und V.-Bl. Nr. 22 (Jagdgesetz für Wien) wird hiermit für Samstag, den 3. November 1928, um 9 Uhr vormittags beim magistratischen Bezirksamte für den 17. Bezirk, Esterleinplatz 14, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, die Verhandlung bezüglich der Verpachtung der Gemeindejagd im 17. Bezirke auf die Dauer der kommenden Jagdperiode, das ist vom 1. Jänner 1929 bis 31. Dezember 1933, anberaumt. Die Verpachtung der Gemeindejagd erfolgt im Wege der öffentlichen Versteigerung.

Das Gemeindejagdgebiet umfaßt den ganzen 17. Bezirk mit Ausnahme des Gebietes der früheren Gemeinde Hernalz. Das Eigenjagdgebiet des Stiftes Schotten wurde mit Bescheid der M.Abt. 42 vom 26. September 1928, Z. 1390/28, auf den Parzellen Nr. 1274, 1283, 1284, 1287, 1288, 1289 und 1292 der Katastralgemeinde Dornbach im Ausmaße von 139 Hektar und das Eigenjagdgebiet der Schwarzenberg'schen Güter auf den Parzellen Nr. 137/2, 137/3, 138, 139, 140/1, 141/1, 143/2, 143/3, 154/1, 154/2 und 154/3 der Katastralgemeinde Dornbach und auf den Parzellen Nr. 1, 2, 3/1, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10/1, 11, 12, 13, 14, 15,

**HEINRICH KLINGER**

Telephon Serie **Wien** **Telegr. Adresse:**  
**64-5-75. I., Rudolfsplatz 13 A. „Klingos“ Wien.**  
 Mech. Leinen-, Hanf- und Baumwollwaren-Weberei, Färberei,  
 Imprägnierungs- und Konfektionsanstalt.  
**Wöllersdorf (Nied.-Oesterreich).**

2287

**Telephon-, Telegraphen- und Wassermesserfabrik**

**Leopolder & Sohn**

**Fabrik und Radlo - Detailgeschäft: Wien, 3., Erdbergstraße 52.**  
 Telephon: 95-205, 95-206 **Telegrammadresse: Leoson Wien.**  
 Fabrik für Elektrotechnik, Wasser- und Flüssigkeitsmesser aller Art.

2022

16, 17, 18, 19/1, 20, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 86, 96, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229/1, 230, 232, 233/1, 233/2, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241/2, 244/1, 244/2, 276, 277, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 295, 296, 297/1, 297/3, 298, 299, 301/1, 301/2, 302, 339 1, 339/2, 339/3, 340, 341/1, 342, 343, 344/1, 344/2, 345, 356, 357, 358/1, 361/1, 361/2, 362, 363/1, 397, 399/9, 401/12, 402/1, 402/2, 403 1, 404, 407, 408 1, 408/3, 231, 241/4, 273, 278, 297/1, 297/2, 280, 281 und 264 der Katastralgemeinde Neuwaldegg im Ausmaße von rund 171 ha anerkannt. Ein Vorpachtsrecht der Schwarzenberg'schen Gutsverwaltung wurde bezüglich der Parzellen Nr. 248, 249, 250/1, 250/2, 250/3, 250/4, 251, 252, 253, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 274, 283, 284, 285, 286 und 287 der Katastralgemeinde Neuwaldegg im Ausmaße von ungefähr 18 ha ebenfalls mit dem früher zitierten Bescheide anerkannt. Der Ausrufspreis für den Jahrespachtzins betragt 210 S.

Pachtwerber haben noch vor der Versteigerung einadium in der Höhe von 210 S entweder bar oder in pupillarischeren Wertpapieren oder in Einlagebüchern der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien bei der Rechnungsabteilung für den 17. Bezirk in Wien, 17. Esterleinplatz 14, zu erlegen und den Nachweis hierüber bei der Verhandlung am 3. November 1928 vorzulegen. Die Pachtbedingungen können während der gewöhnlichen Amtsstunden an Werktagen von 8 Uhr bis 13 Uhr beim magistratischen Bezirksamte für den 17. Bezirk, 2. Stod, Zimmer Nr. 6, eingesehen werden. Sollte aus irgend einem Grunde im Sinne der Bestimmungen des Wiener Jagdgesetzes ein Zuwachs oder Abfall am Gemeindejagdgebiete eintreten, so wird der bei der Versteigerung erzielte Pachtzins eine Erhöhung oder Herabsetzung im Verhältnis des Zuwachses oder Abfalles erfahren.

### Schleppgeleise zur Tankanlage der Firma Steaua Romana nächst dem Praterstift.

Die politische Begehung findet am **Donnerstag, den 25. Oktober 1928, um 10 Uhr vormittags** statt. Treffpunkt: Speicher I der städtischen Lagerhäuser am Winterhafen. Allen Beteiligten steht es frei, an der Amtshandlung teilzunehmen. Die Entwurfsbehalte liegen bis zum Verhandlungsvortage in der M.Abt. 46, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, wo auch Einwendungen und Wünsche schriftlich oder mündlich vorgebracht werden können, sowie in der M.Abt. 57, 9. Währinger Straße 39, zur Einsichtnahme auf. (M.Abt. 46, 24727/28.)

## Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.

24. August 1928.

(Fortsetzung.)

Hums & Komp., Steinmeß, 21. Theodor Körber-Gasse 27. — Kammerer Johann, Unterstufe der Konzession für Elektrotechnik für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Herstellung von Anlagen im Anschlusse an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzession), 17. Ottakringer Straße 64. — Kline Philomena, gewerbsmäßige Garageierung von Kraftfahrzeugen, 9. Althanstraße 45. — Klinger Barbara, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 9. Strohedgasse 1a. — Lang Josef, Uhrmacher, 10. Neumannplatz 18. — Laufer Oskar, Speisewirt, 7. Neubaugasse 84. — Luftschene Salomon falsche Karthn, Fleischverschleiß, 13. Märzstraße 139. — Offene Handelsgesellschaft Jng. Maag & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Handfeuerlöschapparaten, Metals- und Glasbläserwaren, Maschinen, Defen und Herden, 9. Wiberhofgasse 8. — Maggi Julius, Gef. m. b. H., Marktfahrgewerbe, 5. Margaretenstraße 142. — Mätsch Josef, Fleischschleifer, 7. Burggasse, Markthalle. — Mollner Anna, Wäsche warenerzeugung einschließlich der in dieses Fach fallenden Arbeiten, 6. Stumpergasse 44. — Sidlo Franz, Gastwirt, 16. Dellgasse 7. — Strabal Johann, Handel mit Kurz- und Schreibwaren, 18. Währinger Straße 188. — Sterzinger Lorenz, Gastwirt, 7. Westbahnstraße 60. — Timper Agnes, Goldschmiedei, 6. Hirchengasse 20. — Zeillinger Josefina, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 6. Mariahilfer Straße 43.

25. August 1928.

Aberhold Alfred, Verschleiß von Milch, Milchprodukten und Gebäd, 3. Großmarkthalle. — Bartkewicz Franz, Schuhmacher, 2. Ybbsstraße 3. Beittel Gisela, Wickwarenerzeugung, 9. Servitengasse 4a. — Beranel Michaela, Gold-, Silber- und Juwelenarbeitergewerbe, 2. Volkswehrplatz Nr. 13. — Blauaug Hermann, Handelsagentur, 2. Hafnergasse 5. — Blazizsel Otto, Handel mit Fahrrädern, deren Bestandteilen, Motorradzugehör, Radiomaterial und Sportartikeln, 2. Sebastian Aneipp-Gasse 5. — Bohrer Chaim, Handel mit Wäschewaren, 2. Kovarogasse 24. — Braun Rudolf, Gemischtwarenverschleiß mit Flaschenbier, 18. Gymnasiumstraße 33. — Brill Amalie, Handel mit Gold, Silber, Juwelen, Uhren, Ketten, Ringen, Nidel und Alpaka, 16. Thaliastraße 104. — Covo Sara, Marktfahrgewerbe, 2. Komdiengasse 6. — Diamant Otto, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Praterstern, Verbindungsbahnhaltestelle. — Dostal Johann,

Mechaniker, 3. Landstraßer Hauptstraße 104. — Drimmer Salo, Alleinhaber der protokollierten Firma S. Drimmer, Kommissionshandel mit Wein, 2. Kleine Stadtgutgasse 9. — Eder Marie, Gemischtwarenhandel, 10. Rotenhofgasse 69. — Elbogen Wilhelm, Alleinhaber der protokollierten Firma Wilhelm Elbogen & Komp., Handel mit Automobilen, deren Bestandteilen und Beleuchtungsgegenständen, 2. Obere Donaufstraße 51. — Erlbaum Hans, Handelsagentur, 2. Rueppgasse 13. — Falk Samuel, Buchdrucker, 13. Nobilgasse 4. — Fehel Samuel, Handel mit elektrotechnischem und Radiomaterial sowie mit Parfümerie- und Haushaltungsgegenständen, 9. Währinger Straße 24. — Fieberer Selim, Kürschner, 2. Kleine Pfarrgasse 4. — Fiedler Maria, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Arbeiterstrandbadstraße beim Grenzstein 58. — Fischer Josef Salomon, Fleischhauer, 3. Großmarkthalle. — Goretschan Elise, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Rustenschacherallee 3. — Guie Teh Chiou, Handel mit chinesischen Porzellanwaren und chinesischen Perlenketten, 3. Trubelgasse 3. — Hager Ludwig, Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 2677, 1. Weiburggasse 29. — Hampf Valerie, Speisewirtsgewerbe, 14. Goldschlagstraße 112. — Hanzer Milan, Handel mit Almetallen, 2. Darwingasse 11. — Hayer Johann, Handelsagentur, 2. Lausberggasse 6. — Höchsmann Hermine, Damenkleidermachergewerbe, 2. Hoffarth Ernst, Spielwarenerzeugung, 16. Neulerchenfelder Straße 39. — Holzer Luise, Handel mit fertiger Wäsche und Kleidern, 2. Hollandstraße 10. — „Imperator“, Käfereigef. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Käse, 2. Lindegasse 9. — Jurkovic Gregor, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Schüttelstraße 15. — Konwalinka Leopold, Handelsagentur, 20. Raffackgasse 10. — Kraus Heinrich, Handel mit Seilerwaren und Tapeziererzugehör, 2. Heinestraße 7. — Lenomar Marie, Gastwirtsgewerbe, 14. Johnstraße 21. — Lemm Mendel, Buchdrucker, 20. Rauscherstraße 10. — Mali Josef, Kürschner, 2. Vereinsgasse 25. — Nachmias Beuno Raphael, Handelsagentur, 2. Josef Gall-Gasse 1. — M. Radler & Komp., 1. Goldschmiedgasse 10, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 631, 6. Windmühlgasse 32. — M. Radler & Komp., 1. Goldschmiedgasse 10, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2415, 2. Laffallestraße 54. — Offene Handelsgesellschaft Sachhandelsgesellschaft Neumann & Adler, Handel mit neuen und gebrauchten Säden und Plachen, 2. Engerthstraße, Parade bei der Albrechtstafelne. — Olin Bror Esaias, Graphologie, 2. Taborstraße 49. — Pandalitscha Leopold, Tischler, 2. Sturverstraße 23. — Panik Theresia Anna, Gemischtwarenhandel, 12. Schwentgasse 7. — Pech Karl, Fragner, 9. Ruffdorfer Straße 51. — Pflaß Karl, Lastfuhrwerker, 19. Cobenzgasse 22. — Popper Rosa, Alleinhaber der protokollierten Firma Géza Poppers Witwe, Kommissionshandel mit Getreide und Futtermitteln, 2. Taborstraße 10, Produktenbörse. — Rada Vinzenz, Handel mit Papier- und Kurzwaren, 2. Hillerstraße 4. — Rawitz Anna, Marktfahrgewerbe, 2. Springergasse 30. — Rimler Jakob (Jacques), Handel mit Häuten, Fellen und Rauchwaren, 2. Ferdinandstraße 31. — Offene Handelsgesellschaft Peter Rogan, Erzeugung von Aluminiumbestandteilen für die Kinderfaugarnituren, 16. Neulerchenfelder Straße 88. — Offene Handelsgesellschaft Peter Rogan, Handel in sämtlichen Sorten von Gummimwaren, Linoleum, Wachsstuch, Sanitätsartikeln und chirurgischen Instrumenten, soweit deren Verkauf nicht an eine Konzession gebunden oder den Apothekern vorbehalten ist, 16. Neulerchenfelder Straße 88. — Sambhuber Anna, Handel mit Radio- und Elektromaterialien, 20. Greisenedergasse 3. — Simal Johanna, mechanische Striderei, 18. Martinstraße 31. — Singer Otto, Expedition, 2. Fugbachgasse Nr. 6. — Spannseifer Otto, Erzeugung von Spirituosen und Frucht säften auf kaltem Wege, 2. Wachaustraße 35. — Stuppöck Maria, Expeditions-gewerbe, 2. Rueppgasse 11. — Tichernaeff Nedelticho, Herrenkleidermacher, 2. Ferdinandstraße 27. — Weber Franz, Glasgraveur, 3. Erdbergstraße 110. — M. & F. Weidemann, Modistengewerbe, 3. Erdbergstraße 1/3. — M. & F. Weidemann, Strohhuterzeugung und Strohhutappretur, 3. Erdbergstraße 1/3. — Weinberger Jsidor Israel, Expedition, 2. Fugbachgasse 6. — Wenig Jakob, 2. Große Sperlgasse 22. — Winkler Maria, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 18. Währinger Gürtel 125. — Zubovits Michael, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 12. Wilhelmstraße 54 a.

27. August 1928.

Adler Rosa, Handel mit Herren-, Damen- und Kinderkonfektions-, Textil- und Strickwaren, 16. Matteottiplatz 4. — Banhajz Desiderius, Alleinhaber der Firma Desiderius Banhajz, Holzhandel, 8. Hernaller Gürtel 2. — Bennier Johann, gewerbsmäßige Einstellung von Kraftwagen, 6. Aeghdigasse 5. — Fizinger Eduard, Handelsagentur, 18. Anna Frauen-Gasse 5. — Grafinger Josef, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2678, 1. Johannesgasse-Partring. — Hoce Viktor, Buch- und Bilanzrevision, 8. Schmidgasse 3. — Kosta Josefina, Futereiübernahme, 8. Tigergasse 3. — Kazal Theresia, Handel mit Wäsche, Woll-, Wirtel-, Strick-, Textil-, Schnitt-, Bijouterie-, Galanterie- und Kurzwaren sowie Haushaltungs- und Toiletteartikeln, 21. Siedlung Neustraßäcker, Gruppe Nr. 28/7. — Reinold Ernestine, Modistengewerbe, 9. Lackerergasse 6. — Steinberg Josef, Kommissionswarenhandel, 8. Alferstraße 7. — Zadrazil Emilie, Handel mit Zuckerbäckwaren, Schokoladen, Kanditen, Erfrischungsgetränken und Gefrorenem, 21. Prager Straße 11.

## Wir bauen modernste Transportanlagen

zur Förderung von  
Massengütern jeder Art.

Verlangen Sie Offerten.

2225



Maschinenfabriks - Actiengesellschaft  
**N. Heid, Stockerau**  
Wien, III. Bezirk, Schwarzenbergplatz Nr. 6.

## TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft  
Wien, I., Stubenring 24      Telephon R-29-5-70

**Steinzeugrohre**

**Klinkerziegel**

**Fußbodenplatten**

**Trottoirplatten**

**Wandfliesen**

2329

## Gesellschaft für modernen Straßenbau

AST, STEINHARD & Co. 2161

Wien, IX., Liechtensteinstraße Nr. 39—41.  
Telephon Nr. 19-5-30 bis 32.      Tel.-Adr.: Modernstraßen.

## Felix Sauer's Nachfolger

Jakob Pribek, Rudolf Schiegl, Oskar Nell

Alle Ausführungen von Hoch-,  
Beton- und Eisenbetonbauten

Wien, IV., Karolineng. 5. Tel. U-44-2-81, U-44-5-71  
**Kontrahenten der Gemeinde Wien**

2364

## Holztränkung Guido Rütgers, Wien

2330

IX/1, Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. A-18-1-73

**Holzpfaster, Leitungsmaste,  
Eisenbahnschwellen**

## Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. U-42-5-45 Serie

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,  
Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

2356

2285



## Brunsviga-Rechenmaschinen

sind Höchstleistungsmaschinen von überragender Bauart.  
Rückübertragung errechneter Resultate in das Einstellwerk.  
Schieber- und Tasteneinstellung. Elektrische und Hand-  
modelle. Doppelresultatwerke. Maschinen für alle Zwecke.

**Brunsviga - Maschinenwerke, Ges. m. b. H.**  
Wien, I., Parkring 8. — Telephon 73-2-41.

## Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. 29-5-40 Serie  
Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephon 55-5-81

in Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.  
Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siede-  
röhren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.

9812

## Oesterreichische Brown-Boveri-Werke A.-G.

Wien, X., Gudrunstraße Nr. 187.

Telegramm-Adresse: Brownboveri Wien.      Telephon: 53-0-20, 50-1-60.  
Ingenieurbureaux: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg.

Dampfturbinen, Turbogeneratoren, Quecksilberdampf-  
Großgleichrichter, Glasgleichrichter, Kompressoren, För-  
deranlagen, elektrische Lokomotiven, Trambahnaus-  
rüstungen, elektrische Zugsbeleuchtungen elektrische  
Beleuchtungs- u. Kraftanlagen, Elektromotoren für die ver-  
schiedensten Zwecke, Transformatoren, elektr. Glühöfen.

8082

## „Allchemin“

Allgemeine Chemische Industrie A.-G.

Renngasse 6 WIEN I., (Wächterg. 1).

Telephon Nr. 63-5-90 Serie

Straßenimprägnierungsöl „Impregno“, beste  
Staubbekämpfung auf Makadamstraßen.

Bitumen-Emulsion „Emas“, bestens bewährter  
Kaltasphalt für Oberflächenbehandlung, Schlag-  
lochausbesserung, Tränkung, Fugenverguß, etc.

2182

Name  
gesetzlich  
geschützt!

## „HARDNER“ STAHL-ESTRICH

Name  
gesetzlich  
geschützt!

Billigster und widerstandsfähigster Fußbodenbelag für Industrie und Verkehrsbauten  
Abnutzungsfest, staubfrei und wasserdicht!

2119

Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift:  
Klismet Wien

**RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße 109**

Telephon  
Nr. 41-83

# ELEKTRO-STAHLGUSS

Maschinen-, Spezial-, Bau- und Ornamentguß

Wien **Waagner-Biró A. G.** Graz  
Wien, XXI.

Telephon-Nr. R-49-5-35

Telephon-Nr. B-23-5-95



2191c

**HUTTER & SCHRANTZ A.-G.**  
SIEBWAREN- UND FILZTUCHFABRIKEN  
WIEN, VI., WINDMÜHLGASSE 26  
EINFRIEDUNGEN, DRAHTGEFLECHTE USW.



**SCHNELLASTWAGEN  
OMNIBUSSE  
SPEZIALKRAFTFAHRZEUGE**  
WERK: WIEN, XXI.,  
NIEDERLAGE: I., KÄRNTNERING 18

2226

**Chamottewaren- und Tonöfenfabrik  
AUG. RATH jun.** in Krumnußbaum  
an der Donau.

Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse Nr. 14. Fernsprecher:  
Musterlager: Wien, I., Schwarzenbergstr. 2. 70-2-47, 73-4-51.

Schamotteziegel für alle Zwecke, Klinkerziegel, Poterien (Rauchabzugrohre), Schamotte-  
mörtel, Kachelöfen in jeder Ausführung, Herdkacheln, künstliche Bimssteine.

**L. & G. HALPHEN**

Rechenautomaten, Addiermaschinen, Automatische Buchungsmaschinen,  
Kalkulationsmaschinen, Automatische Lohnverrechnungsmaschinen

**HAMANN - MANUS, DALTON**

Ständige Ausstellung und Vorführungen:

Wien, VI., Dreihufeisengasse 11. Fernruf B 28-3-40

**GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.**  
ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE

2248

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.  
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-  
betriebe und Filiale Salzburg.

Architekt und Stadtbaumeister

2284

**HEINRICH ZIPFINGER**  
Tel. R-30-1-11 Wien, XIV., Pfeifergasse 6 Tel. R-35-2-67  
Hoch- und Eisenbetonbauten, Geschäftshäuser, Villen, Umbauten,  
Adaptierungen, Renovierungen. — Entwürfe und Voranschläge prompt.

**Werkzeuge aller Art**  
in anerkannt erstklassiger Ausführung

**Schlessl & Co., Wien, VI., Gumpendorfer Straße 15**

Wiener Armaturen- und Maschinenbau A. G.

**TEUDLOFF - DITTRICH**

WIEN, XX., DRESDNER STRASSE NR. 49

**Ignaz Krausz & Comp.**

Bau- und Kunstschlosserei  
Eisenkonstruktions - Werkstätte

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22.  
Tel. B 34-0-47. Kontrahenten der Gemeinde Wien

1685

Aufzügefabrik  
**FREISSLER**  
Gesellschaft m. b. H.

Wien, X., Erlachplatz 3 — Telephon Nr. U-40-2-60  
Budapest VI, Horn Ede-utca 4

Gegründet **1868** **11.000** Anlagen

Personen- u. Lasten-  
**AUFZÜGE**  
Krane, elektr. Spills 2346